

# Betriebsanleitung

## **ZAXIS**

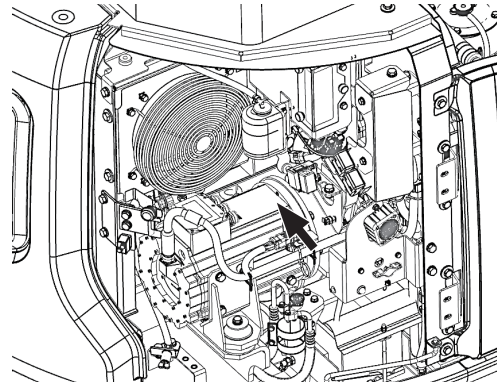
### **55U-6EB**

### **Elektrobagger**

## MASCHINENNUMMERN

### Elektromotor

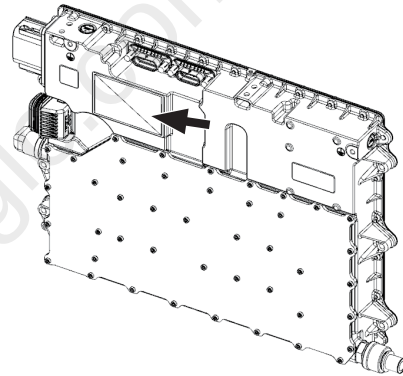
TYP :  
HERST.- NR. :



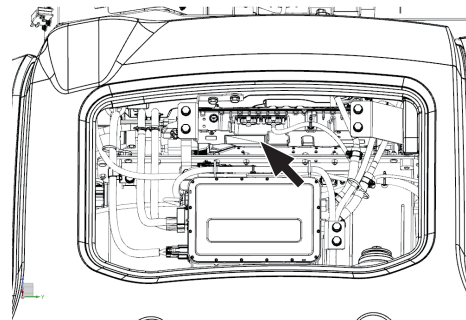
MAET-00-016-1 ja

### Onboard-Ladegerät

Modell :  
HERST.- NR. :



MAET-00-017-1 ja



MAET-00-018-1 ja

### Gummischläuche regelmäßig erneuern

- Gummischläuche, die brennbare und unter Druck stehende Flüssigkeiten führen, können durch Alterung, Materialermüdung und Verschleiß schadhaft werden. Es ist schwierig, das Ausmaß solcher Erscheinungen allein durch eine Sichtprüfung festzustellen.
  - Ersetzen Sie Gummischläuche deshalb in regelmäßigen Abständen. (Siehe "Regelmäßiges Auswechseln von Teilen" in dieser Betriebsanleitung.)
- Wenn Gummischläuche nicht regelmäßig erneuert werden, besteht die Gefahr, dass Feuer ausbricht, Flüssigkeiten in die Haut gespritzt werden, das Arbeitsgerät auf Personen fällt usw. Schwere Verbrennungen, Wundbrand und andere schwere oder tödliche Verletzungen sind die möglichen Folgen.



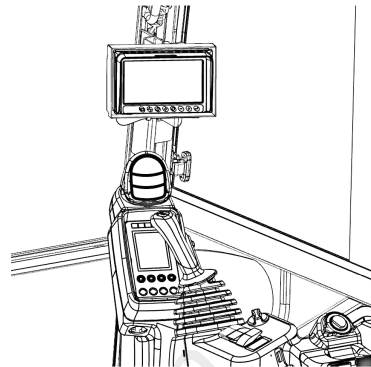
SA-019 ja

## FAHRERSTAND

### Anweisungen zum Winkel des Heckmonitors für den Kabelüberwachungswinkel

#### Beim Schließen des Frontfensters

Den Monitor auf den optimalen Blickwinkel für den Bediener einstellen.

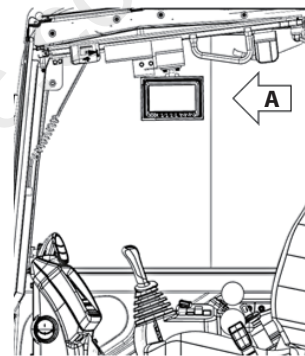


MAET-01-019 ja

#### Beim Öffnen des Frontfensters

Den Winkel des Monitors wie in der Abbildung rechts dargestellt einstellen.

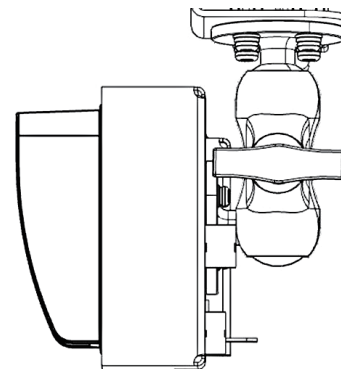
- Richten Sie den Kabinenboden und den Bildschirm vertikal aus.
- Den Kabinenboden und den Sockel des Monitors waagrecht ausrichten.



MAET-01-022 ja

### WICHTIG

Wenn der Monitor bei geöffnetem Frontfenster nicht wie in der Abbildung rechts angewinkelt ist, kann ein Teil des Körpers des Bedieners den Monitor berühren.



Ansicht A

MAET-01-023 ja

### Überlastwarnung

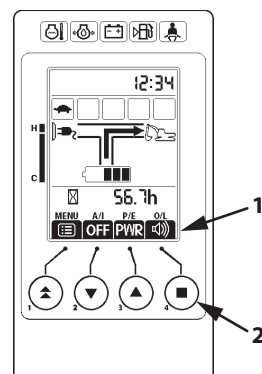
Kontrollleuchte (1) wird angezeigt, wenn die Maschine mit einer Überlastwarneinrichtung ausgerüstet ist. Den Schalter (2) drücken, um den Summer der Überlastwarneinrichtung EIN- und AUSZUSCHALTEN.

**O/L** : Summer der Überlastwarneinrichtung OFF (AUS)  

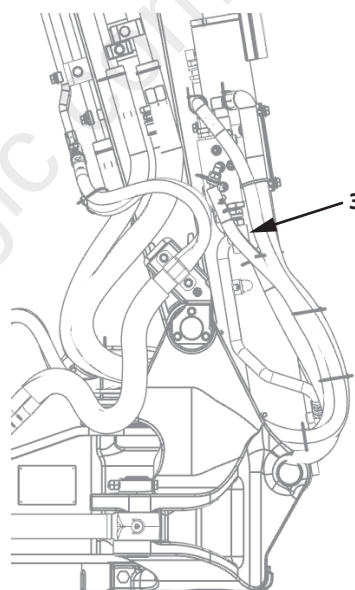

**O/L** : Summer der Überlastwarneinrichtung ON (EIN)  


Wenn die Kontrollleuchte der Überlastwarnung auf ON (EIN) steht, ist der Summer zu hören und mahnt zu vorsichtigem Vorgehen, wenn ein bestimmter Druck am unteren Drucksensor (3) des Auslegers überschritten wird. Ist die Kontrollleuchte der Überlastwarnung OFF (AUS), ist der Summer nicht zu hören.

Der Status, als der Schlüssel zum letzten Mal auf OFF (AUS) gestellt wurde, wird beibehalten, bis der Schlüssel das nächste Mal auf ON (EIN) gestellt wird.



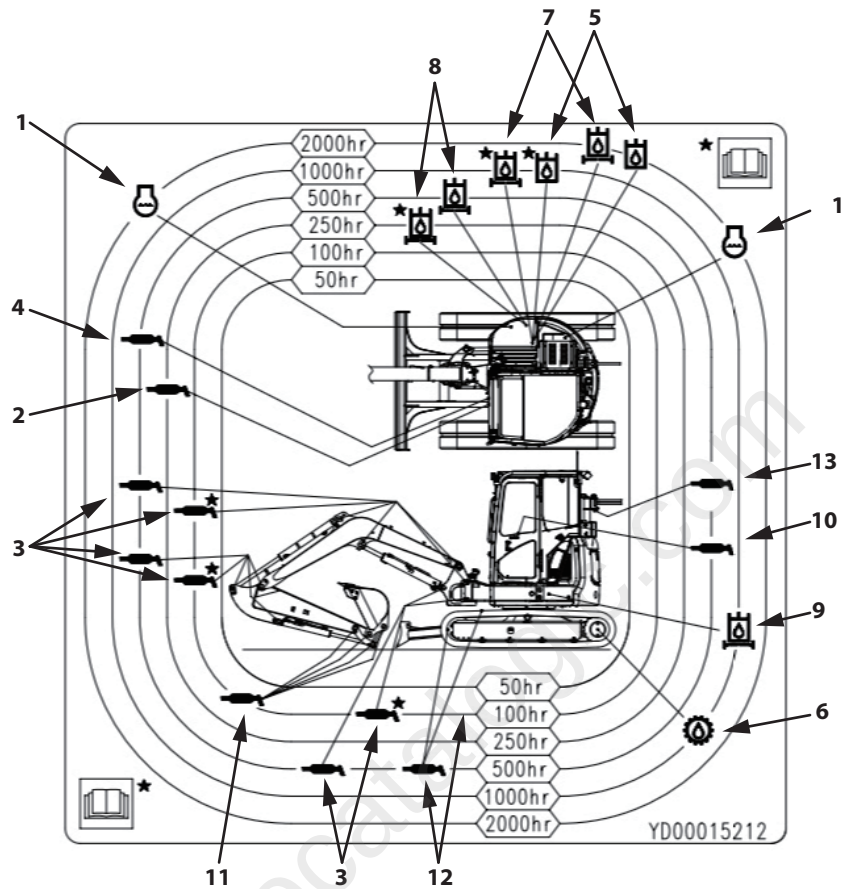
MAET-MT-001-11 ja



MAET-05-028-1 ja

# WARTUNG

## Beschreibung der Wartungstabelle



MAET-07-002-1 ja

|   | Position                                                                                          | Seite |    | Position                             | Seite |
|---|---------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|----|--------------------------------------|-------|
| 1 | Kühlmittel (Langzeitkühlmittel)                                                                   | 7-52  | 8  | Hydraulikölfilter (Hauptstromfilter) | 7-41  |
| 2 | Fett (Drehkranzlager)                                                                             | 7-26  | 9  | Hydraulikölfilter (Vorsteuerfilter)  | 7-43  |
| 3 | Fett (Während der ersten 500 Stunden nach der ersten Inbetriebsetzung alle 100 Stunden schmieren) | 7-22  | 10 | Schmierfett (Steuerhebelgelenk)      | 7-28  |
| 4 | Schmierfett (Drehkranzverzahnung)                                                                 | 7-27  | 11 | Schmierfett (Löffelbolzen)           | 7-22  |
| 5 | Hydrauliköl                                                                                       | 7-36  | 12 | Schmierfett (Schildbolzen)           | 7-25  |
| 6 | Getriebeöl (Fahrantrieb)                                                                          | 7-29  | 13 | Halterung für das Ladekabel          | 7-28  |
| 7 | Hydraulikölfilter (Ansaugfilter)                                                                  | 7-37  |    |                                      |       |

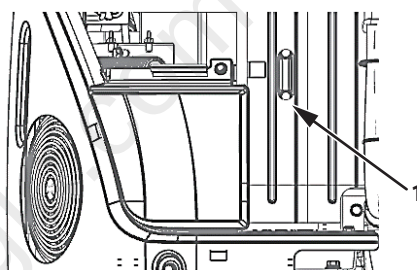
### 1 Hydraulikölstand prüfen

--- täglich

#### WICHTIG

**Wenn der Ölstand in der Behälteranzeige (1) nicht zu sehen ist, sofort Hydrauliköl bis zum vorgeschriebenen Stand nachfüllen. Es besteht Gefahr, dass schwere Schäden an der Hydraulikanlage entstehen. Wenn der Ölstand laut Behälteranzeige (1) zu hoch ist, entsprechende Ölmenge mit einer Pumpe absaugen.**

1. Die Maschine gemäß der Anleitung "Vorbereitung auf Inspektions- und Wartungsarbeiten" (7-7) parken.
2. Den Ölstand an der Ölstandsanzeige (1) seitlich am Hydrauliköltank ablesen. Das Öl muss zwischen den Markierungen der Behälteranzeige (1) stehen. Bei Bedarf Öl nachfüllen.



## WARTUNG

### Kettenspannung reduzieren (Gummikette)

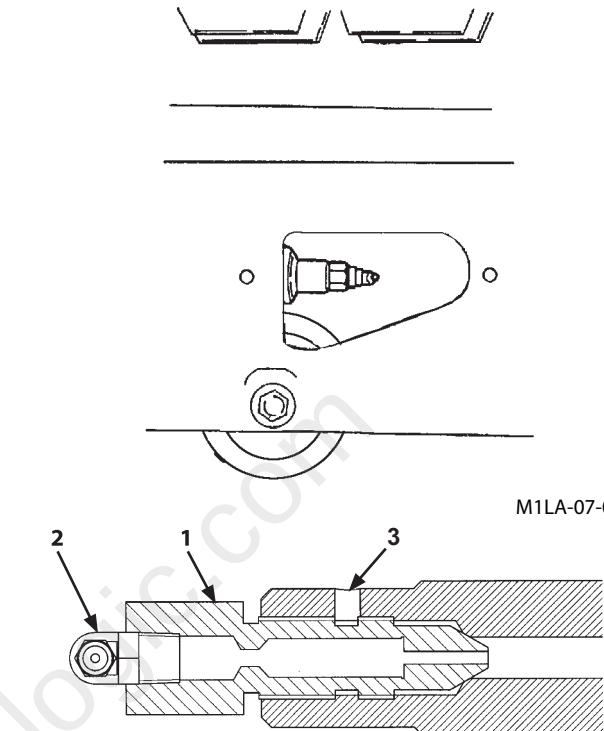
#### **WARNUNG**

Zum Lockern der Kette das Ventil (1) mit einem Steckschlüssel (langer Steckvorsatz 19) langsam gegen den Uhrzeigersinn drehen; aus der Fettaustrittsöffnung tritt Fett aus. Das Ventil (1) langsam öffnen und dabei Gesicht und Körper von dem Ventil abgewandt halten. Nie die Schmierarmatur (2) lösen.

#### **WICHTIG**

Zwischen Antriebsrollen und Kettengliedern festgefahrenen Kies oder Schlamm vor der Lösen des Ventils ausräumen.

1. Zum Lockern der Kette das Ventil (1) mit einem Steckschlüssel (langer Steckvorsatz 19) langsam gegen den Uhrzeigersinn drehen; aus der Fettaustrittsöffnung tritt Fett aus.
2. 1 bis 1,5 Drehungen des Ventils (1) reichen aus, um die Kette zu lockern. Nicht weiter als bis zu diesem Punkt lösen.
3. Wenn das Fett nicht gleichmäßig abläuft, die Kette langsam drehen.



#### **VORSICHT**

**Darauf achten, Hände, Füße und andere Körperteile nicht unter die Kette zu bringen.**

4. Nachdem die gewünschte Kettenspannung erreicht ist, das Ventil (1) im Uhrzeigersinn in die ursprüngliche Position anziehen.

Anzugsdrehmoment: 90 N·m  
(9 kgf·m)

#### **VORSICHT**

**Wird das Fett nicht gut ausgestoßen, wenden Sie sich an einen autorisierten Vertragshändler.**

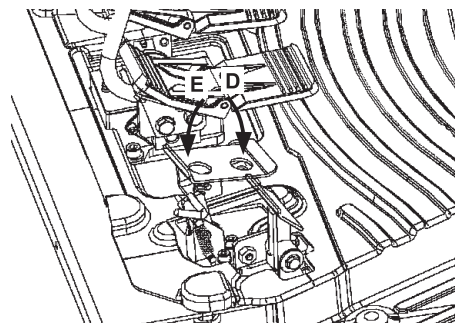
## OPTIONALE ANBAUGERÄTE UND EINRICHTUNGEN

### Hydraulikhämmer und Hydraulikabbruchscheren

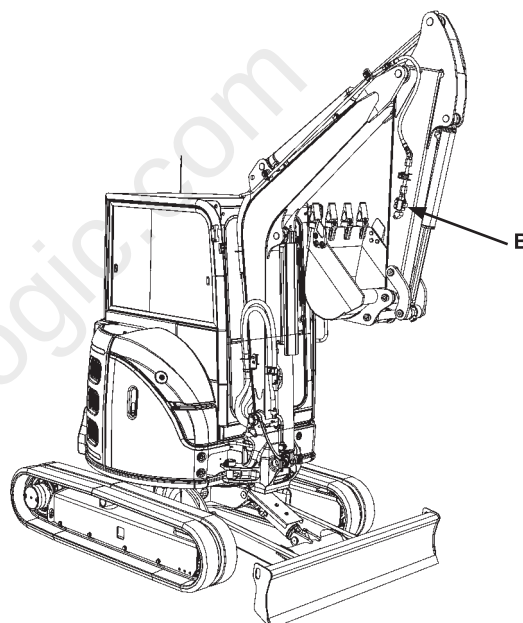
#### Pedalbedienung und Hydraulikölstrom

Durch Drücken des Pedals in Richtung D fließt das Öl zur Leitung B.

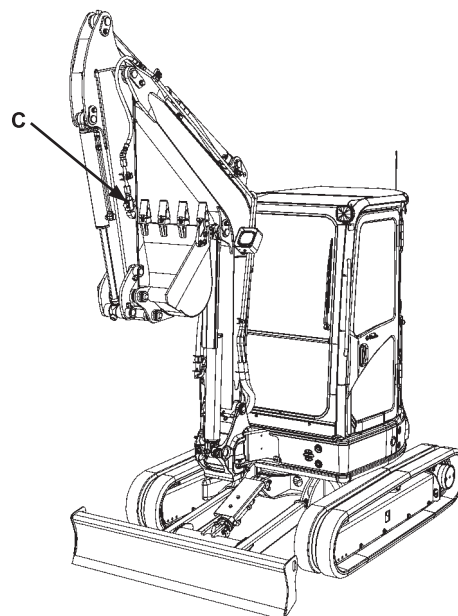
Durch Drücken des Pedals in Richtung E fließt das Öl zur Leitung C.



MADB-13-041-1 ja



MADB-13-001-1 ja



MADB-13-002-3 ja

## Vollversion verfügbar

### Hitachi ZX55U-6EB Elektrobagger Betriebsanleitung (DEMAET-EN1-2)

Hitachi ZX55U-6EB Betriebsanleitung als PDF für Bedienung, Sicherheit und Wartung. Sofort als PDF herunterladen.

**VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN**

<https://machinecatalogic.com/hitachi-zx55u-6eb-elektrobagger-betriebsanleitung-demaet-en1-2/>

Buch-Nr.: DEMAET-EN1-2 · Seitenzahl: 374 · Dateianzahl: 1 · Sprache: Deutsch